

Military-Quiz

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **72 (1997)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Resolution des Parteivorstandes, in welcher der Bundespräsident Delamuraz als untragbar bezeichnet, die Haltung des Gesamtbundesrates als unhaltbar beurteilt und eine klare Distanzierung der Regierung vom Bundespräsidenten verlangt wird.

Die ungleich langen Ellen

Am 19. Dezember 1996 sendet Carlo Jagmetti, der Schweizer Botschafter in den USA, seinem Chef ein internes und vertrauliches Strategiepapier, in dem er eine nicht für die Öffentlichkeit bestimmte Beurteilung der Lage vornimmt. Das Papier wird der «Sonntagszeitung» von Informanten aus dem Bundeshaus zugespielt und auszugsweise als Sensation publiziert. Die Wellen der Empörung schlagen hoch. Herr Jagmetti verliert seine Stelle. Der Informant im Bundeshaus ist immer noch im Amt.

Am 3. Juli 1997 sendet das Schweizer Fernsehen den Film «Nazigold und Judengeld», ein Machwerk der übelsten Sorte, in dem die von Zynismus triefenden Äusserungen der Herren Edgar Bronfmann und Israel Singer nicht zu übertreffen sind, und der selbst in Israel einer vernichtenden Kritik unterzogen wurde. Die Recherchen zu diesem Film wurden zu einem grossen Teil von Thomas Buomberger und Peter Kamber gemacht. Beide sind Arbeitnehmer eines eidgenössischen Regiebetriebes. Sie sind immer noch im Amt. Schweizer Bürger, als Professoren im öffentlichen Dienst stehend, kämpfen mit ihren Büchern, Vorträgen, Radio- und Fernsehsendungen mit Argumenten, die – wiewohl klar widerlegbar – das Land und das Volk in Verruf bringen. Niemand tut ihnen etwas. Sie werden immer noch mit Steuergeldern entlohnt.

Ausblick

Der Mensch als biologisches System ist nur lebensfähig, wenn sein hochkomplexes Immunsystem, welches die Abwehrmechanismen gegen Krankheitserreger steuert, tadellos funktioniert. Werden die geistigen und seelischen Kräfte durch Psycho- und physi-

Mit diesem Beitrag beenden wir die Serie «Die Schweiz im Zweiten Weltkrieg». Die einzelnen Artikel lösten bei unserer Leserschaft ein grosses Echo aus. Worte der Anerkennung und des Dankes für die interessante, objektive und saubere Berichterstattung erreichten uns nach jeder Nummer. Darum möchte ich am Schluss dieser Serie, die auch mich als Chefredaktor tief beeindruckt hat, Herrn Major Treumund E. Itin für seine grosse Arbeit und ausgezeichnete Ausleuchtung jener Zeit ganz herzlich danken.

Muttentz, Dezember 1997

Oberst Werner Hungerbühler

schon Stress überfordert, verliert der Mensch den Glauben an sich selbst, dann leidet die Abwehrkraft des Immunsystems. Die Lebenskraft gibt nach, und der Fortbestand des Menschen ist in Gefahr. Wird das Immunsystem unterlaufen, infiltriert, folgt der Tod. Das soziale System «Staat» bedarf ebenfalls eines Immunsystems. Wie der Mensch besteht es aus Zellen, die sich laufend erneuern, untereinander in Interaktion stehend, sich zu einem in sich geschlossenen Ganzen harmonisierend und schädliche Einflüsse abwehrend. Versagt dieser Prozess, stirbt der Mensch an Aids, Krebs oder einer anderen unheilbaren Krankheit. Beim Staat übernehmen parastaatliche Organisationen das Gewaltmonopol, sei es in der Form der Mafia, fundamentalistischer «Heilsbringer», Global Players der Wirtschaftskriminalität oder totalitärer politischer Organisationen.

Das Biosystem Mensch muss sich dauernd auf neue Krankheitserreger einstellen, die sich gegen die Abwehrkräfte immunisieren, welche in immer raffinierteren Spielarten von Bakterien, Viren, Prionen usw. auftreten und die medizinische Forschung laufend neu herausfordern.

Der Kleinstaat Schweiz erlebt zurzeit eine derartige Phase. Parastaatliche Organisationen, auf dem Boden des pervertierten Rechtssystems der führenden Weltmacht gedeihend, fordern ihn heraus. Sensationshungrige Mas-

senmedien werden instrumentalisiert. Sie sorgen für den erforderlichen psychologischen Druck. Völkerrechtliche Kommunikationsregeln im zwischenstaatlichen Verkehr werden bewusst umgangen. Unter dem Deckmantel der «Wahrheitssuche» werden von sympathisierenden «Rechtsvertretern» Massenklagen mit gigantischen Forderungen inszeniert. Längst bekannte Tatsachen werden vertuscht. Was an neuen Argumenten vorgebracht wird, ist mehrheitlich unbewiesen, manipuliert oder schlicht erfunden. Gerichtsurteile werden bewusst vermieden und durch teure «Vergleiche» ersetzt. Macht geht vor Recht.

Es ist höchste Zeit, dass sich die Entscheidungsträger in den zuständigen politischen und wirtschaftlichen Gremien der Schweiz mit dieser neuen Gefahr und deren Bekämpfung intensiv und nachhaltig befassen.

¹ Yves-Alain Morel: Aufklärung oder Indoktrination, Zürich 1966, Seite 60

² Hermann Rauschning: Gespräch mit Hitler, New York 1940, Seiten 12–15

³ Edgar Bonjour, Schweizerische Neutralität, Kurzfassung in einem Band, Basel 1978, S. 83 ff.

⁴ Edgar Bonjour, do. S. 85 ff.

⁵ Edgar Bonjour, S. 87 ff.

⁶ Werner Rings, Schweiz im Krieg, Zürich 1990. Seite 72 ff.

⁷ Werner Rings, do. S. 128 ff.

⁸ Yves-Alain Morel: Aufklärung oder Indoktrination, Zürich 1996, S. 92 ff.

⁹ do, S. 103 ff.

¹⁰ do Seite 125 ff.

¹¹ Philipp Wanner: Oberst Oscar Frey und der schweizerische Widerstandswille, Münsingen 1974

Ergänzende Literatur

Hans Rudolf Kurz (Hrsg): *Dokumente des Aktivdienstes*, Frauenfeld 1965.

Bericht des Generals an die Bundesversammlung über den Aktivdienst 1939–1945

Jon Kimche: *General Guisans Zweifrontenkrieg*, Berlin 1962

Igor Perrig: *Geistige Landesverteidigung im kalten Krieg*, Brig 1993



MILITARY-QUIZ

Auswertung Flieger-Quiz 04/97

Im Quiz 4/97 ging es darum, einige der wichtigsten Flugzeuge, welche im Luftkampf eingesetzt werden, richtig zu erkennen. Überdies mussten 3 sozusagen historische Bilder richtig erkannt werden.

Lösung:

- 1 Mirage 2000
- 2 Flanker
- 3 F-14 Tomcat
- 4 F-86 Sabre
- 5 Mirage III
- 6 MiG-29 Fulcrum
- 7 F/A-18 Hornet
- 8 Tornado (ADF)
- 9 F-8 Crusader
- 10 B-57 (Canberra)
- 11 F-15 Eagle

- 12 F/A-18 Hornet
- 13 F-15 Eagle
- 14 F-16 Fighting Falcon
- 15 Flanker
- 16 F-16 Fighting Falcon
- 17 F-16 Fighting Falcon
- 18 F-104 Starfighter
- 19 F/A-18 Hornet
- 20 F-104 Starfighter
- 21 TU-28 Fiddler
- 22 C-130 Hercules
- 23 Flanker
- 24 E-3 Sentry
- 25 F-15 Eagle

Hauptsächlicher Fehler: TU-28 Fiddler (Bild 21) wurde als Fencer, Bison und Blinder angesprochen.

Es sind 24 Teilnehmer und eine Teilnehmerin zu verzeichnen. Von den 24 Einsendern haben folgende 19 Einsender alle 25 Flugzeuge richtig erkannt:

Oblt Abegg Peter, 6056 Kägiswil; Fw Bolliger Markus, 8118 Pfaffhausen; Sdt Büchler Roland, 8307 Effretikon; Kpl Deflorin Hanspeter, 8856 Tuggen; Kpl Friedlos German, 8854 Siebnen; Kpl Geiger Hanspeter, 6010 Kriens; Oblt Gerster Rolf, 4441 Thürnen; Kpl Hebeisen Hannes, 8537 Nussbaumen; Wm Kessler Stephan, 3006 Bern; Sdt Looser Roland, 8003 Zürich; Hptm Minder Hansruedi, 8185 Winkel ZH; Kpl Rutschmann David, 8200 Schaffhausen; Schäfer Joël, D-58809 Neuenrade; Schmocker Heinz, 3806 Bönigen BE; Lt Schmon Christoph, 8887 Mels; Stalder Tom, 3097 Liebefeld BE; Lt Steiner Jan, 8472 Seuzach; Oblt Vogel Thomas, 8488 Turbenthal, Zehner Hugo, 1950 Sion.

MILITARY-QUIZ

Kommentar zu Rätsel Oktober-Nummer 1997

Die Lösung lautet richtig:

Krankenzimmer und Unteroffizier.

Ich erhielt 111 richtige Lösungen, das ist kein Ver-schrieb. Die flotte Zahl freut mich sehr. Zeigt es doch, dass die Seiten Military-Quiz bei der Leser-schaft ein Bedürfnis sind und nach wie vor ge-schätzt werden. Ein bisschen Spass muss ja neben den anspruchsvollen und ernsthaften Themen rund um unsere Armee, Gesamtverteidigung, Militärgeschichte usw. auch sein.

Mit dieser Nummer endet das «Rätseljahr». Das neue Rätsel soll Ihnen in der für die meisten eher zu stark ausgefüllten Adventszeit etwas Ablenkung von allen Aufgaben rund um die Feiertage bringen. Ich hoffe, dass unser Military-Quiz auch im nächsten Jahr nichts an Attraktivität einbüsst und wieder zahlreiche Einsendungen bringen wird.

Eine kurze Erklärung zu den von mir erbetenen und verdankten Briefmarken: Die Baldegger Schwestern sammeln diese nicht zum Plausch. Sie können die sauber ausgeschnittenen Marken (nicht abgerissen und nicht beschädigt) aller Art, auch alltägliche Marken, als sog. «Massenware» an Markenhändler verkaufen. Vom Erlös finanzieren sie Tiere, z.B. Kühe, für ein Dorfprojekt in Afrika. Die Leute dort sollen so einen Start erhalten, um sich mit der Zeit selber einen nützlichen Tierbestand zu schaffen, dabei zu lernen und auch selbständiger zu werden. Obwohl man nun denken könnte, das reicht doch nie, ist es wie mit dem Spruch, wonach viele Tropfen eben auch einen Eimer füllen. Wenn recht viele Marken zusammenkommen, so erhalten sie nämlich an-sehnliche Beträge dafür. Sie bedanken sich immer sehr nett bei mir, und diesen Dank möchte ich Ihnen allen gerne weiterleiten. Weihnachtszeit, Kartenzeit. Sie denken doch daran, nicht wahr?

Es bleibt mir in dieser letzten Besprechung nur noch, Ihnen allen sehr herzlich für Ihre Treue zu un-serem Military-Quiz zu danken. Ihnen allen eine frohe und schöne Adventszeit und glückliche Feiertage zu wünschen, die jeder so verbringen können sollte, wie es für ihn selber am schönsten ist. Meiner nun schon lieb gewordenen «Rätselfamilie» wünsche ich vor allem einen guten, hoffnungsvollen, freudigen Jahreswechsel.

Breiten, 1. November 1997
Eure Ursula Bonetti

Richtige Lösungen haben eingesandt:

Wm Aebischer Marcel, 3184 Wünnenwil; Lt Aeschli-mann Stefan, 8957 Spreitenbach; Adj Uof Affolter Peter, 4571 Lüterkofen; Adj Uof Alder Dieter, 8274 Tägerwilen; Angehrn Vreni, 9100 Herisau; Benz Vere-na, 5312 Döttingen; Bolis Helen, 8570 Weinfeld; Bolis Iwan, 8266 Steckborn; Hptm Bolliger-Buser Anne-Käthi, 3067 Boll BE; Kpl Bollinger Ralph, 8526 Oberneunforn; Gfr Bommeli Daniel, 9225 St. Pelagi-berg; Wm Borer Josef, 2504 Biel; Wm Brander Ga-briela, 7320 Sargans; Braunschweiler Richard, 6006 Luzern; Oblt Britt Fritz, 8590 Romanshorn; Brunner Jakob, 9532 Rickenbach/Wil; Kpl Buser Fritz, 4414 Füllinsdorf; Gfr Caluori Monica, 7403 Rhäzüns; Oberst Czarnotta Zygmunt; 04-352 Warschau/Po-len; Kpl Demonti Emil, 8240 Thayngen; Oblt Döss-egger André, 5036 Oberentfelden; Dreier Alfred, 3455 Grünen BE; Egerer Sandra, 7270 Davos-Platz; Major Erb Walter, 8477 Oberstammheim; Ernst Alice, 8500 Frauenfeld; Füs Finger Georg, 4500 Solothurn; Füs Finger Thomas, 4500 Solothurn; Kpl Finger Ste-fan, 4500 Solothurn; Fhr Flückiger Alice, 4937 Ur-senbach; Forrer Thomas, 8806 Bäch; Frei Urs, 8802 Kilchberg ZH; Fw Frieden Hanspeter, 2532 Magglin-gen; Stabsadj Friedli Beat, 3423 Ersigen; Lt Frik Sil-van, 6300 Zug; Kpl Führer Heinrich, 8180 Bülach; Fhr Füreer Barbara, 8180 Bülach; Hptm Gallati Jean-Pierre, 5734 Reinach; Oblt Gerster Rolf, 4441 Thür-

nen; Wm Gorsatt Bernhard, 3996 Binn VS; Graber Miriam, 7000 Chur; Oberstl Gräser Hans, 3066 Stettlen BE; Grauwiler Erna C., 4514 Lommiswil; Wm Greter Hans, 6315 Oberägeri; Oberst Gruber Rolf, 8363 Bichelsee; Four Grünig Stefan, 3600 Thun; Lt Grütter Matthias, 5037 Muhen; Wm Gunz Peter A., 8360 Eschlikon; Adj Uof Gysin Hans, 4106 Therwil BL; Sdt Häsler Helene, 8038 Zürich; Four Häusermann Werner, 8500 Frauenfeld; Wm Helfer Stefan, 3280 Murten; Wm Henseler Josef, 6000 Lu-zern 4; Hiss-Lehmann Charlotte, 3235 Erlach; Hitz Madlaina, 7031 Laax GR; Wm Huber Oskar, 4616 Kappel SO; Ita Regula, 8157 Rafz; Adj Uof Jenny Marcel, 3184 Wünnenwil; Kalt Josef, 6314 Unter-ägeri; Kirchofer Kirk H., 6315 Oberägeri; Fw Knob-el Balz, 4132 Muttenez; Kpl Koller Heinz, 8048 Zürich; Wm Kunz Andreas, 4805 Brittnau; Adj Uof Leemann Karl, 8703 Uetikon am See; Fw Leutwyler Elisabeth, 4226 Breitenbach; Oblt Lüscher H. U., 3053 Münchenbuchsee; Oblt Lustenberger Markus, 6102 Malters LU; Wm Matter Hans, 6390 Engelberg; Oberst Matter Paul, 8312 Winterberg; Maurer Fritz, 8303 Bassersdorf; Maurer Karl, 8374 Dussnang; Four Meier Walter, 7000 Chur; Mettler Paul, 9200 Gossau; Meyer Otto, 2544 Bettlach; Wm Müller Kurt, 8353 Elgg; Hptm Müller Thomas, 4600 Olten; Adj Uof Nägeli Paul, 7320 Sargans; Notter Albin,

5610 Wohlen AG; Oberholzer Walter, 8604 Volkets-wil; Wm Pfister Fritz, 8484 Weisslingen; Lt Rappo Thomas, 3123 Belp BE; Rathgeb Vrena, 7403 Rhä-züns; Hptm Reinert Rosemarie, 3962 Montana-Ver-mala; Wm Richard Franz, 4923 Wynau BE; Dr. Rich-ter Joachim, D-02826 Görlitz; Adj Uof Saxer Gustav, 6006 Luzern; Lt Schelling Martin, 4125 Riehen; Sgt Schenkel J., 2017 Boudry; Schoch Edith, 8908 He-dingen; Hptm Schütz Denise, 3065 Bolligen BE; Wm Schweizer Peter, 3072 Ostermundigen; Sogno Cori-na, 8552 Felben; Wm Sommer Werner, 3250 Lyss BE; Four Sommer Christian, 3653 Oberhofen Thuner-see; Steinemann Anita, 9475 Sevelen; Steiner Max, 8500 Frauenfeld; Obm Stotzer Anton, 2504 Biel; Wm Thalman Karl, 8708 Männedorf; Lt Traber Ni-klaus, 8038 Zürich; Oberstl Türlér Jürg, 8142 Uiti-ikon a.A.; Kpl Ueltschi D., 8400 Winterthur; Four Vollenweider Boris, 8034 Zürich; Gfr Vollenweider Hans, 6010 Kriens; Adj Uof von Allmen Fritz, 4513 Langendorf; Gfr Waldvogel Eva, 7207 Landquart-F.; Hptm Walter Chlaus, 8633 Wolfhausen; Fw Weilen-mann Werner, 8902 Urdorf ZH; Wm Wiget Hermann, 6438 Ibach; Wirz Therese, 8103 Unterengstringen; Wyser Hans, 4144 Arlesheim; Wyss Armin, 4714 Aedermannsdorf; Four Zuber Bruno A., 8486 Rikon/ Tösstal.

Die hohe Schule der Verkehrsgeographie

Wählen Sie von den 10×3 Begriffen jeweils den Ihnen richtig scheinenden. Zählen Sie die Zahlen hinter Ihren (Richtig-)Lösungen zu-sammen, und Sie erhalten bei Richtiglösen

Welcher Bahnhofname ist hier falsch ge-schrieben?

Doppleschwand-Romoos	131
Dagmersellen	287
Utzenstorf	160

Welcher dieser B'höfe ist kein «Sackbahnhof»?

Locarno	215
Brig	46
Linthal	128

Welcher Berg ist nicht von 2 Seiten «öffent-lich» erreichbar?

Säntis	87
Rigi	105
Pilatus	212

Auf welchem See verkehren keine fahrplan-mässigen Dampfschiffe?

Thunersee	245
Zugersee	165
Vierwaldstättersee	94

Welche Stadt hat keine Strassenbahn (Tram)?

Genève	144
Basel	196
Luzern	86

Die gesuchte Jahrzahl:

Lösungen bis am 27. Dezember 1997 (Post-stempel) an:

eine für unser Land geschichtlich bedeutende Jahrzahl.

Viel Spitzfindigkeit wünscht Pi René Marquart

Welchen Übernamen trägt die erste Schwei-zer Eisenbahn?

Schnaaggi-Schaaggi	49
Spanisch-Brötli-Bahn	111
Gipfeli-Express	135

Auf welchem See verkehrt eine Autofähre?

Neuenburgersee	126
Vierwaldstättersee	15
Brienzersee	135

Welche der drei Bahnen ist schmalspurig?

Rorschach-Heiden	21
Vitznau-Rigi Kulm	154
Luzern-Engelberg	130

Welches ist der nördlichste Bahnhof auf Schweizer Boden?

Thayngen	72
Basel Bad. Bf	36
Koblentz	108

Welche Kirche an der Gotthardlinie sieht man dreimal aus verschiedener Höhe?

Giornico	181
Madonna del Sasso	53
Wassen	292

Ursula Bonetti
Schweizer Soldat, «Military-Quiz»
Chalet Amselnest, Breiten
3983 Mörel VS

MILITARY-QUIZ

Fliegerquiz 6/97

In diesem Quiz geht es hauptsächlich darum, Flugzeuge, welche ich anlässlich des «International Air Tattoo» im Juli dieses Jahres auf Fairford AB in England aufgenommen habe, richtig zu erkennen.

Oberst Martin Schafroth

- 1 _____
- 2 _____
- 3 _____
- 4 _____
- 5 _____
- 6 _____
- 7 _____
- 8 _____
- 9 _____
- 10 _____
- 11 _____
- 12 _____
- 13 _____
- 14 _____
- 15 _____
- 16 _____
- 17 _____
- 18 _____
- 19 _____
- 20 _____
- 21 _____
- 22 _____
- 23 _____
- 24 _____

Mil Grad _____

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Lösungen bis am 27. Dezember senden an:
 Ursula Bonetti
 «Schweizer Soldat» Military-Quiz
 Chalet Amselnest, Breiten
 3983 Mörel VS



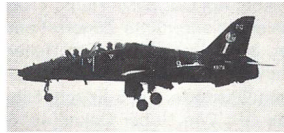
1



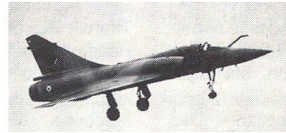
2



3



4



5



6



7



8



9



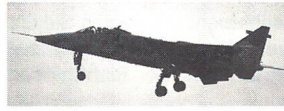
10



11



12



13



14



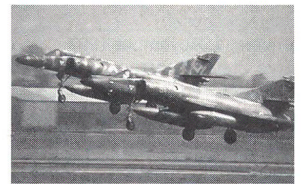
15



16



17



18



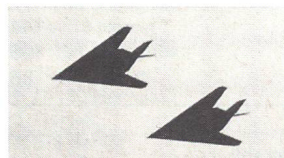
19



20



21



22



23



24